

Bald neues Alterslimit in Nevada?

Von Lilly Wolf

Die Wirtschaftskrise bringt interessante Wendungen mit sich, so überlegt Nevada ob nicht die Altersgrenze von 21 auf 18 Jahre gesenkt werden sollte. Es würde nicht nur den Casinos, sondern auch dem Staat eine Menge Geld einbringen.

Letzten Freitag wurde diese Idee von einem Anwalt der Glücksspielindustrie bei einer Glücksspielkonferenz präsentiert. Anwesend waren neben Vertretern der Glücksspielindustrie auch der Vorsitzende der nationalen Glücksspielbehörde, Dennis Neilander und der Vorsitzende des Glücksspiel-Ausschusses von Nevada, Peter Bernhard.

Die beiden staunten nicht schlecht über diesen Vorschlag, zeigten sich aber weder zu- noch abgeneigt. Der Entwurf, das Alterslimit zu senken, soll jetzt dem demokratischen Senator Steven A. Horsford vorgelegt werden.

Kritik ist von Glücksspielgegner zu erwarten – sie befürchten ein größeres Risiko der Spielsucht. Tatsache ist jedoch, dass in realen Casinos eine wesentlich bessere Kontrolle herrschen kann, als es jemals im Internet der Fall sein könnte. Die Anzahl der Minderjährigen Spieler/innen im Internet ist nicht bekannt, die Dunkelziffer im 6stelligen Bereich.

Geht das neue Gesetz durch und das Alterslimit wird auf 18 Jahre gesenkt würde Nevada mit seinen Nachbarstaaten gleichziehen. In Kalifornien und Arizona ist die Altersgrenze in Casinos bereits auf 18 Jahre gesenkt worden. Auch in New York, District of Columbia, Puerto Rico, Pennsylvania, Washington und Wisconsin ist Glücksspiel in Casinos ab 18 erlaubt. Nevada wäre somit nicht der erste Staat. Trotzdem wird es besonders im Bundesstaat des Spieler-Paradieses Las

Vegas nicht leicht sein eine derartige Gesetzesänderung zu verabschieden.